

## 05.08.2016 Pressemitteilung

### SeniVita Social Estate AG schließt Grundstückskauf erfolgreich ab

### In Kemnath (Oberpfalz) sollen 48 Pflegewohnappartements zuzüglich 60 Tagespflegeplätzen und Sozialstation entstehen

#### Weitere Projekte in der Realisierungsphase

**Bayreuth.** Entscheidender Fortschritt beim Bauprojekt Kemnath der SeniVita Social Estate AG (SSE): Mit dem jetzt vollzogenen Grundstückskaufvertrag für eine Fläche von 6.107 Quadratmetern „Hinter dem Kloster“ in der oberpfälzischen Stadt ist der Weg frei für das baurechtliche Genehmigungsverfahren. Die SSE will dort 48 Pflegewohnappartements, eine integrierte Sozialstation und zwei Tagespflegeeinheiten mit insgesamt 60 Tagespflegeplätzen nach dem Modell der Altenpflege 5.0 errichten. Mit Beschluss vom 11. Juli 2016 zur Änderung des Bebauungsplans hatte der Kemnather Stadtrat bereits die Voraussetzung dafür geschaffen.

Die SSE geht derzeit davon aus, dass das Projekt planmäßig im Jahr 2017 verwirklicht werden kann. Kemnath steht in einer Reihe von derzeit 7 Projekten der SSE, die sich in der konkreten Realisierungsphase für die Jahre 2016 / 2017 befinden.

Die SeniVita Social Estate AG ist auf die Projektierung, die Finanzierung sowie den Bau und Vertrieb von Seniorenwohnanlagen mit betreutem Wohnen und Tagespflegeeinrichtungen nach dem Konzept der Altenpflege 5.0 spezialisiert. Die Finanzierung der Projekte erfolgt plangemäß aus den Mitteln der im Mai 2015 an der Börse Frankfurt platzierten Wandelanleihe. Die Projektkosten sind dabei zu 100 Prozent durch eine Grundschild zugunsten des im Interesse der Anleger tätigen Treuhänders besichert. Die aus dem Verkauf der Pflegewohnimmobilien resultierenden Verkaufserlöse fließen unmittelbar wieder dem Treuhandkonto zu. Das bedeutet eine doppelte Absicherung für die Inhaber der Wandelschuldverschreibung.

Derzeit verfolgt das Unternehmen in Bayern insgesamt rund 20 Vorhaben in verschiedenen Projektphasen.

#### Weiterführende Informationen:

Die **SeniVita Social Estate AG** ist eine Tochtergesellschaft der SeniVita Sozial gGmbH (50 Prozent) und der Ed. Züblin AG (46 Prozent). 4 Prozent der Aktien hält die grosso holding GmbH des österreichischen Unternehmers Erhard F. Grossnigg. Das Geschäftsmodell der SeniVita Social Estate AG besteht darin, neue Standorte für das von SeniVita entwickelte Altenpflege 5.0 Konzept zu projektieren sowie neue Wohnanlagen zu planen, zu bauen und die Wohnungen auch an Dritte zu verkaufen bzw. bis zu einem Maximalbestand von 20 Prozent selbst zu halten. Damit soll dem in den nächsten Jahren dramatisch steigenden Bedarf an neuen Angeboten zur Vollversorgung pflegebedürftiger Menschen sowie an bedarfsgerechten Wohnanlagen für Senioren Abhilfe geschaffen werden. In den nächsten zehn Jahren müssen allein in Deutschland voraussichtlich über 1,5 Millionen solcher Wohnungen neu gebaut werden. Der sogenannte Pflegemarkt ist damit einer der wachstumsstärksten in Deutschland.

Bei dem Modell der von SeniVita entwickelten **Altenpflege 5.0** handelt es sich um eine Kombination aus drei Bausteinen, die ineinandergreifen: Seniorengerechtes Wohnen, Pflege in der eigenen Wohnung und Tagespflege unter einem Dach. Dieses von SeniVita bereits seit 2008 erprobte und immer weiter entwickelte Modell bietet gegenüber der stationären Pflege höheren Wohnkomfort, mehr Privatheit, individuelle Versorgung und sehr gute Betreuungsqualität insbesondere bei Demenz oder Intensivpflege, ein Plus an Selbstbestimmung durch viele Wahlmöglichkeiten und letztlich auch ein preiswerteres Angebot für Pflegebedürftige.

**Ansprechpartner:**

SeniVita Social Estate AG  
Unternehmenskommunikation  
Eberhard Jach

Sebastian Brunner  
Unternehmenskommunikation

Parsifalstraße 31  
95445 Bayreuth  
Tel: 0921 2305906-0  
E-Mail: [jach.e@senivita.de](mailto:jach.e@senivita.de)

Tel: 0175 5604673  
E-Mail: [sebastian.brunnerbrunner-communications.de](mailto:sebastian.brunnerbrunner-communications.de)